

3. Juli 2015 | Hitzewelle 2015

Außergewöhnliche Wetterlage verursacht erhöhte Wassertemperaturen im Rhein

Eine stabile Hochdruckwetterlage hat das Wetter in Rheinland-Pfalz derzeit fest im Griff. Die Folge sind ungewöhnlich hohe Lufttemperaturen zwischen 35 und 40 °C am Tag und Nachttemperaturen von über 20 °C (Tropische Nächte). Nach den Berechnungen des Wärmemodells Mittelrhein ist in den kommenden Tagen mit einer spürbaren Erhöhung der Wassertemperaturen im Rhein von über 25 °C zu rechnen. Am Main kann sogar eine Überschreitung der ökologisch bedeutenden Marke von 28 °C nicht mehr ausgeschlossen werden.

● < 1 °C ● 1 bis 10 °C ● 10 bis 20 °C ● 20 bis 25 °C ● > 25 °C
□ keine Werte



Extreme Wassertemperaturen können für die Gewässerfauna zu erschwerten Lebensbedingungen führen. Zusätzlich sinkt der Wasserstand an den Gewässern in den Niedrigwasserbereich. Obwohl der Rhein von einer extremen Wassertemperatur von über 29 °C, wie sie im Jahr 2003 gemessen wurde, noch entfernt sind, kommt es nun auf die weitere Witterungsentwicklung im Wettergeschehen an. Das Wärmemodell Rhein wurde 2014 in Kooperation der Bundesländer Baden-Württemberg, Hessen und Rheinland-Pfalz veröffentlicht. Das Modell berücksichtigt neben aktuellen Wettervorhersagen und aufgezeichneten Messwerten, z. B. an der Rheingütestation Worms oder der Rheinwasseruntersuchungsstation Mainz-Wiesbaden, auch anthropogene Einleitungen durch Kraftwerke, Industrie und Kläranlagen. Die Verhältnisse werden täglich neu berechnet und veröffentlicht.

